

Herstellung von Verlagswerken.

[39457.]

Zur Herstellung von Verlagswerken und Accidenz-Arbeiten empfehle ich meine Druckerei angelegentlichst. Dieselbe ist ausgestattet mit einem großen Vorrath der neuesten Bier- und Brotschriften, 3 Buchdruck- und 1 Steindruck-schnellpresse mit Dampftrieb, 6 Steindruck-Handpressen, Prägepressen, Satinirmaschinen, Stereotypen-Gießerei und Buchbinderei.

Tüchtige Kräfte setzen mich in den Stand, nicht nur alle Buchdruck-, sondern auch lithographische und Steindruck-Arbeiten bis zum feinsten Farbendruck auf das sauberste herzustellen.

Detmold.

W. Klingenberg.

[39458.] Die häufigen Verwechselungen unserer Firmen veranlassen uns, Sie um gef. volle Ausschreibung der Vornamen zu bitten, ebenso wollen Sie unsere Facturen sorgfältig nach den Vornamen buchen lassen.

Berlin, October 1874.

Adolf Cohn, Verlag u. Antiquariat. Albert Cohn, Verlag u. Antiquariat.

Saldoreste.

[39459.]

Am 1. November werden wir ohne jede Ausnahme mit denjenigen Firmen die Rechnung aufheben, die bis dahin ihre Saldoreste nicht bezahlt haben.

Berlin, 15. September 1874.

Weidmannsche Buchhandlung.

Saldoreste 1873 betreffend.

[39460.]

Meine Weihnachtssendungen kommen im Monat October und November zur Auslieferung. Ich kann dieselben jedoch nur solchen Handlungen in Jahres-Rechnung geben, welche bis dahin Conto 1873 rein ausgeglichen haben.

Breslau, im October 1874.

Eduard Trewendt, Verlagshandlung.

Lithographisches Atelier für Kunst, Wissenschaft und Industrie (Schwarz- u. Farbendruck).

Vorzügliche, zweckentsprechende Ausführung, billigste Preise.

H. Bartmann in Berlin S., Dresdenerstr. 30.

[39462.] Adalbert Jahnke in Sternberg bittet um à cond.-Zusendung von neueren Werken über Weberei.

[39463.] Die Actiengesellschaft Leykam-Josefshthal in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu Ankündigungen die in ihrem Verlage erscheinenden Tagesblätter: Tagespost, Aufl. 10,000, Insertionspreis der 6 spalt. Nonpareille-Beile 1 N. — Amtl. Grazer Zeitung, Aufl. 2000, Insertionspreis der 6 spalt. Bourgeois-Beile 1/2 N. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, Insertionspreis der gesp. Petitzeile 2 N.

[39464.] Berth. Siegismund, Papierhandlung en gros und en détail in Leipzig.

[39465.] Ein in redactionellen Arbeiten nicht unerfahrener Buchhändler empfiehlt sich zur Mitarbeiterschaft an Zeitschriften, insbesondere zur Uebernahme des Feuilleton für eine politische oder belletristische Zeitschrift. Adressen unter F. R. befördert Herr H. Matthes in Leipzig.

[39466.] B. Eisendrath in Amsterdam bittet um Zusendung von Katalogen über Hebraica, Judaica u. Orientalia in 5facher Anzahl.

[39467.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haassenstein & Vogler in Leipzig.

Geschäftsverlegung.

[39468.]

Unser Domicil ist jetzt Leipzig. Das Bibliographische Institut (vormals in Hildburghausen).

Lassailly Frères

in Paris, rue de Richelieu 65,

[39469.] ersuchen um Verlagskataloge, Prospecte, Circulare etc. über geographische Literatur, Karten, Atlanten, Globen u. dergl. durch Herrn Adolph Refelshöfer in Leipzig.

[39470.]

Inserate

für das 11. und 12. Heft der „Monatschrift für das Mädchenschulwesen“ bitte bis spätestens den 24. October an mich einzusenden. Ernst Lambert in Thorn.

Buchhändler-Strazzen,

[39471.] Auslieferung- u. Cassabücher, geb. u. in losen Blättern, in den bewährtesten Sorten und handlichsten Formaten (auch für Markrechn.) bringt in empfehlende Erinnerung Robert Hoffmann in Leipzig.

[39472.] Max Zollern & Co. in Schwedt erbitten gef. Zusendung von Verlags-Katalogen.

Leipziger Börsen-Course

am 15. October 1874.

(B = Brief, bz. = Bezahlt G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Frankfurt a. M., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien) and exchange rates for various currencies (k. S. 8 T., l. S. 2 M., etc.).

Sorten.

Table listing various types of banknotes and securities (Vollwicht. preuss. Friedrichsdor, K. Russ. wicht. 1/2 Imperials, etc.) and their corresponding rates.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung von der Commission des Berliner Verlegervereins. — Erschienene Neugleiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigenblatt Nr. 39322-39472. — Leipziger Börsen-Course am 15. October 1874.

Large table listing names of publishers and booksellers (Anonyme, Arnoldische Buchh., Köber & C., van Waalen & C., etc.) and their respective addresses or locations.

